

[33149]

Semler,
Tropische Agrikultur.
— Band 4. —

In unserm Verlage erscheint im Laufe dieses Monats:

Die
Tropische Agrikultur.
Ein Handbuch
für Pflanzer und Kaufleute
VON
Heinrich Semler.
Band IV.

Die *Tropische Agrikultur* von *Heinrich Semler* ist in den Kreisen der Interessenten längst als ein Werk anerkannt, welches in seiner Art klassisch ist und in der Fachliteratur aller Kulturstaaten, was *Leichtverständlichkeit, Gründlichkeit* und *Vollständigkeit* anbelangt, nicht seines Gleichen hat. Man wird deshalb den jetzt erscheinenden

Vierten Band

in Fachkreisen mit grosser Befriedigung entgegennehmen. Der im Sommer 1888 leider viel zu früh verstorbene Verfasser — (*Semler* war einem Rufe der Ostafrikanischen Gesellschaft gefolgt, um die Leitung von deren Plantagen zu übernehmen, erlag aber schon nach wenigen Wochen in Sansibar einem Fieberanfall) — hat diesen Band bis auf die Schlussredaktion druckfertig hinterlassen. Da bald nach seinem Tode in Ostafrika die lange andauernden Unruhen ausbrachen, verschoben wir die Drucklegung des Bandes. Nun aber, da abgesehen von einzelnen Zwischenfällen im Innern, der deutsche Besitzstand in Ostafrika gesichert erscheint, glauben wir mit der Herausgabe nicht noch länger zögern zu sollen. — Der IV. Band enthält:

- 1) Die Kultur der Reben und Rosinen.
- 2) Die Kultur der tropischen Früchte.
- 3) Die Kultur der Futtergewächse.
- 4) Die Kultur des Opiums.
- 5) Die Kultur des Bambus.
- 6) Die Kultur der Dünen
- 7) Die Maulthier-Zucht.
- 8) Die Angoraziegen-Zucht.
- 9) Die Alpaca-Zucht.
- 10) Die Straussen-Zucht.

Der Band wird ca. 900 Seiten gr. 8^o umfassen und 225 Abbildungen enthalten. Da bei diesem aussergewöhnlich grossen Umfang der ganze Band unhandlich erscheinen würde, so geben wir denselben in zwei Abteilungen aus. Zunächst erscheint

des IV. Bandes erste Hälfte,
enthaltend: *Die Kultur der Reben und Rosinen* und *die Kultur der tropischen Früchte* mit zusammen 134 Abbildungen.

Preis geh. 9 M ord., 6 M 75 J no.
i. R. — 6 M bar.
= Frei-Exemplare 13/12. =

Die zweite Hälfte, enthaltend alle übrigen obengenannten Abschnitte, erscheint im Oktober dieses Jahres und wird, ca. 30 Bogen enthaltend, ebenfalls 9 M kosten.

Wir ersuchen um gef. lebhaftere Verwendung auch für diesen neuen Band des anerkannt hervorragenden Werkes. Interessenten finden Sie nicht nur in den Kreisen von *Pflanzen, Plantagenbesitzern, Faktorei-Verwaltern*, (weshalb das Werk hauptsächlich wichtig für Firmen ist, welche überseeische Verbindungen haben), sondern auch unter *Grosskaufleuten, Importeuren* von Rohstoffen und überseeischen Nahrungsartikeln. Ueberdies ist jeder Käufer der ersten drei Bände sicherer Abnehmer des vierten.

Es dürfte sich empfehlen, aus Anlass des Erscheinens dieses neuen Bandes auch die ersten drei Bände wieder auf Lager zu nehmen. Falls Sie Aussicht auf weiteren Absatz haben, wollen Sie auch diese verlangen.

Ihre gef. Bestellungen erbitten wir baldmöglichst

Wismar, im August 1892.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung
Verlagsconto.

[33589] In Kürze wird ausgegeben:

Gelöste und ungelöste
Fragen der Methodik
auf dem
Gebiete der neueren Fremdsprachen

VON

Dr. **W. Mangold,**
Oberlehrer am Afkanischen Gymnasium
zu Berlin.

Preis 60 J.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, Mitte August 1892.

Julius Springer.

Verlag von Carl Braun
in Leipzig.

[32708]

Leipzig, den 15. August 1892.

In einigen Tagen erscheint:

Parität — Imparität.

Eine

staatsrechtliche Betrachtung

VON

Richard Drahe,
Oberlandesgerichtsrat in Raumburg a. S.

Von der Erfahrung ausgehend, daß die Befolgung des strengen Paritätsgrundsatzes der evangelischen Kirche schon öfter schweren Schaden zugefügt hat, prüft der Verfasser die Frage, ob jener Grundsatz auf dem jetzigen Rechtszustande in den deutschen Staaten verfassungsmäßig garantiert sei. Er verfolgt die Entwicklung des

Paritätsgedankens seit dem Westfälischen Frieden im Reich und in den Einzelstaaten, besonders Preußen, bis zur Gegenwart, und sucht zu zeigen, wie die früher als wesentlichen Inhalt der Parität sich erweisende Gewissens- und Religionsfreiheit seit Gewährung dieser Rechte auch an nichtchristliche Unterthanen aus dem Wesen der Parität ausscheiden muß, und daß eine weitergehende allgemeine Gleichbehandlung der christlichen Kirchen weder durch geschichtliches Herkommen begründet, noch durch die deutschen Verfassungen verbürgt ist. Er stellt vielmehr, als dem Wesen wahrer und einzig berechtigter Parität entsprechend, den Grundsatz hin, daß die Behandlung der Kirchen im paritätischen Staate sich je nach dem Wesen der Kirche, ihrer Stellung zum Staate und ihrem Werte für den Staat, gleich oder verschieden gestalten müsse, und daß eine davon unabhängige allgemein ausgeübte Gleichberechtigung der Kirchen bei dem ungleichen Wesen und Streben der letzteren in Wirklichkeit nicht zur Parität, sondern zur Imparität und zur Bevorzugung der katholischen Kirche führe.

Preis 60 J mit 25% Rabatt.

Ein Probe-Exempl. mit 40% gegen bar,

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Carl Braun.

[32837] Zur Versendung liegt bereit:

Forschungen
zur deutschen Landes- und Volkskunde

herausgegeben von

Dr. **A. Kirchhoff,**

Professor der Erdkunde an der Universität Halle.

Sechster Band. = Heft 4.

Urkunden über die Ausbrüche
des

Vernagt-u.-Gurglergletschers
im 17. und 18. Jahrhundert.

Aus den Innsbrucker Archiven herausgegeben

VON

Dr. **Eduard Richter,**
Ordentl. Professor der Erdkunde
an der Universität Graz.

Mit 2 Karten.

Preis: 7 M ord. = 5 M 25 J netto.

Mit obigem Heft wird

Forschungen VI. Band komplett.

Preis: 24 M 90 ord. = 18 M 70 J netto.

Die Fortsetzung beider sende ich wie bisher unverlangt; weiterer Bedarf steht auf Verlangen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 12. August 1892.

J. Engelhorn.